

FRAUEN SOLIDARITÄT

Carla Marisol Castro Erazo:

Carla Marisol Castro Erazo arbeitet seit 1997 für EMIH in Honduras. Das Equipo de Monitoreo Independiente de Honduras ist eine zivilgesellschaftliche Organisation, die sich zum Ziel gesetzt hat, die Arbeitsbedingungen in der Exportindustrie Mittelamerikas zu verbessern. Zentrales Tätigkeitsfeld sind die unabhängige Überprüfung (Monitoring) von Arbeitsrechten und von Verhaltenskodizes multinationaler Konzerne sowie Untersuchungen zu Arbeitsbedingungen im Exportsektor. Das Engagement von EMIH ist ein unverzichtbares Mittel im Kampf gegen ausbeuterische Arbeitsbedingungen.

Die unabhängige Überprüfung von Arbeitsbedingungen durch EMIH stellt eine Alternative zu den üblichen Monitoring-Verfahren durch von den Unternehmen bezahlte Audit-Firmen dar.

Carla Marisol Castro Erazo führt Fortbildungsworkshops für Maquila-ArbeiterInnen und Frauen aus den Gemeinden durch, stellt Untersuchungen über die Arbeitsbedingung in der Exportindustrie an und ist zusätzlich für einen Teil der Verwaltung von EMIH zuständig.

Vor ihrer Arbeit für EMIH war sie selbst in der Maquila-Industrie beschäftigt. Nun nutzt sie diese Erfahrung und ihre gute Beziehung zu den ArbeiterInnen, um für würdige Arbeitsbedingung zu kämpfen.